

Thomas Harks, Judith Klein,
Ralf Roßkopf, Sebastian Schalk (Hrsg.)

Einwanderungsland Deutschland?

Das Zuwanderungsgesetz in der Diskussion

Tagung der Fachschaft Jura im Cusanuswerk
vom 31. Oktober bis 3. November 2002
in Rothenfels am Main

Inhalt

PROF. DR. MICHAEL WOLLENSCHLÄGER

Universität Würzburg

Neuer Wein in neue Schläuche! Warum ein neues Gesetz?

Konzeption für eine Zu-/Einwanderungsgesetzgebung für die Bundesrepublik Deutschland.....1

PROF. DR. ALBRECHT WEBER

Universität Osnabrück

Zuwanderungsgesetzgebung in der Europäischen Union und in

anderen Ländern.....33

DR. ULRICH WALWEI

Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung, Nürnberg

Gastarbeiter – Greencard oder rote Karte?

Arbeitsmarktentwicklung und Zuwanderungsbedarf.....50

PROF. DR. MICHAEL WALTER

Universität Köln

„Immer die Ausländer!?“

Ausländerkriminalität in Deutschland.....79

STEFAN KEBLER, VORSTANDSMITGLIED FÜR POLITISCHE FLÜCHTLINGE

amnesty international Deutschland, Berlin

Flüchtlingsschutz im Zuwanderungsgesetz.....92

DR. MICHAEL GRIESBECK, ABTEILUNGSPRÄSIDENT

Bundesamt, Nürnberg

Zauberformel Integration

Was verbirgt sich hinter dem Integrationskonzept des Zuwanderungsgesetzes?.....97

MARION STEFFEN, M.A., RECHTSREFERENDARIN

Münster

Placebo oder Allheilmittel?

Diskussionsbericht.....103

PRIV.-DOZ. DR. ROLF-ULRICH KUNZE

Universität Karlsruhe

Wieviel Migration verträgt das nationale Selbstbild?

Migration, Integration und die Erfindung der nationalen Identität
der Deutschen im 19. Jahrhundert.....109